

Der Osterhase bringt Lockerungen und fröhliche Kinder in die Ferienbetreuung.



*Besuch in der Fasanerie. Kinder wie Betreuer*innen waren froh endlich wieder Ausflüge ohne Einschränkungen machen zu können. Auch die Tiere haben sich von ihrer besten Seite gezeigt.*

Zwei Wochen konnten die Kinder schon mal, im wahrsten Sinne des Wortes, in die Zeit nach den Osterferien hinein schnuppern. Keine Maskenpflicht mehr für die Kids und keine Sorgen zum Thema der Durchmischung der Gruppen. Zusammen gefasst „toll“!

Zwei Wochen sind wie im Flug vergangen. In der ersten war natürlich das Thema Ostern im Vordergrund. Die Kolleg*innen bastelten Osterkörbchen und Kerzen mit den Kindern. Jeden Morgen wurde der anstehende Tag besprochen und das Thema „Tiere“ in verschiedenen Themenpunkten behandelt. Das Highlight war natürlich der große Ausflug in die Fasanerie. Die Kinder und natürlich auch die Betreuer: innen konnten einen Tag unter Tieren verbringen und genossen die verbrachte Zeit im Wildpark. Begleitet wurden die Kinder durch eine pädagogische Führung.

Mit Pizza und kleiner Kinoaufführung wurde dann am Donnerstag das lange Wochenende eingeläutet.

In Woche zwei war die Ostermüdigkeit doch präsent. Endlich hatte man die Osterhasen

hinter sich und die Pokémons waren wieder als Bügelperlen-Motive gefragt. Auch in dieser Woche haben wir einen kleinen Ausflug in den Helix-Park unternommen. Die Stimmung war so tiefenentspannt, dass sich ein Kind sogar für einen Mittagschlaf entschied.

Zusammen mit den Betreuer*innen gestalteten die Kinder ein Mini-Biotop für die Fensterbank, eine Kollegin gestaltet mit den Kindern Tonschilder. Freitags gab es dann einen Kinotag mit interessant aufbereiteten „Was ist Was“ folgen zum Thema Körper und Ernährung.



Ein Neustart in das „alte“ Konzept und wir freuen uns.

Nach zwei Jahren voller Einschränkungen und Regelungen zum Umgang untereinander können wir die Betreuung endlich wieder wie vorgesehen betreiben. Für viele Kolleg*innen sowie Kinder ist dies etwas ganz Neues, für die anderen eine Wiederkehr zum „alten“ Konzept. Dies ist aber nicht einfach aus der Schublade gezogen und aufgewärmt worden, sondern von allen Kolleg:innen neu gedacht worden.

Hier folgt nun eine kurze Beschreibung des offenen Konzeptes:

Unsere Einrichtung:

Unser Büro befindet sich im Haus der Begegnung. Im Haus der Begegnung findet auch das Mittagessen statt und wenn möglich die Ferienbetreuung. Im Betreuungsalltag sind wir in der Schule und nutzen neben den Klassenräumen die Lesecke, den PC-Raum, den Werkraum und den Flur. Wir haben aktuell eine Kapazität von 54 Betreuungsplätzen.

Unser Menschenbild und unsere Haltung:

Jedes Kind und jeder Elternteil in Heusenstamm wird als Persönlichkeit in seiner Ganzheitlichkeit akzeptiert, ohne Wertung von Herkunft, Religion, Geschlecht oder des äußeren Erscheinungsbildes. Teilhabe, Partnerschaftlichkeit und Demokratie sind die Grundlage des Miteinanders. Offenheit der Konzeption, gemeinsame dauerhafte Arbeit mit allen Beteiligten. Die Kinder werden begleitet, unterstützt und beschützt in einer stabilen Gemeinschaft, in der jede*r einzelne willkommen und bedeutsam ist. Wir begegnen Kindern und Eltern offen, vorurteilsbewusst und vertrauensvoll und achten die Persönlichkeit jedes Einzelnen.

Unser Leitbild:

Wir arbeiten nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan und verfolgen einen Erlebnis- sowie Freizeitpädagogischen Ansatz. Darüber hinaus bemühen wir uns bedürfnisorientiert und situationell in Auslegung und Gestaltung zu arbeiten. Das bedeutet nicht, dass es bei uns keine Regeln gibt. Jedoch nehmen wir die Kinder als Individuen wahr, die alle ihre eigenen Ressourcen und Themen mitbringen. Daher gibt es außerhalb der festen Rahmenbedingungen viel Raum für Gespräche, Diskussionen, Kompromisse und auch Fehler. Wir zwingen die Kinder nie, nicht beim Essen, nicht bei den Hausaufgaben und auch nicht bei Konflikten.

Unser Tagesablauf:

Wir sind von 8:30 Uhr bis 10:45 im Büro erreichbar. Ab 11:30 beginnt der Kinderdienst. Die Klassen gehen zwischen 11:30 und 14:00 essen. Unsere betreute Hausaufgabenzeit geht von 11:30 bis 14:30 Uhr. Während dieser werden wir dienstags bis donnerstags von Lehrkräften unterstützt. Die Freispielzeit und Zeit mit Angeboten zieht sich von 11:30 Uhr bis 17:00 Uhr. Die Kinder können bei uns die Reihenfolge ihres Nachmittagsprogramms flexibel einteilen.

Die Kinder werden sowohl an die Hausaufgaben als auch an das Essen regelmäßig erinnert, sodass sie genug Chancen und Zeit haben beides wahrzunehmen.

Der Förderverein bietet oft nach 14:00 Uhr AG's an für die Sie Ihre Kinder anmelden können. Das Programm wechselt regelmäßig.

Unsere Ziele:

Wir wollen gemeinsam mit Ihrem Kind ...

- die Welt erforschen durch Ausflüge, Medien und Experimente.
- kreativ werden, Dinge erschaffen und Ideen testen.
- Thesen aufstellen, diskutieren und hier und da einen Kompromiss finden.
- neue Kompetenzen entdecken, erproben und weiterentwickeln.
- Lebenspraktische Erfahrungen sammeln von denen Ihr Kind nachhaltig profitiert.

Wir wünschen uns ...

- starke, verantwortungsbewusste und selbstständige Kinder.
- physisch und psychisch gesunde Kinder.
- bewegungsfreudige und abenteuerlustige Kinder.
- neugierige, weltoffene sowie tolerante Kinder.

Unser Leistungsangebot:

Unsere Module sind als Woche oder Einzeltage möglich.

- Bis 13:30 Uhr OHNE Mittagessen
- Bis 13:30 Uhr mit Mittagessen
- Bis 15:00 Uhr mit Mittagessen
- Bis 17:00 Uhr mit Mittagessen

In den Ferien bieten wir, abgesehen von den letzten drei Wochen der Sommerferien und zwischen den Jahren, auch eine Betreuung an. Für diese können Sie Ihr Kind immer einen Monat vorher über ein Formular auf unserer Internetseite anmelden. Die Gebühren können Sie auch unserer Internetseite entnehmen. Dazu können Sie einfach den QR-Code scannen.

Unser Team:

Unser Kern-Team besteht aus unserer Leitung Andy Borchert, den pädagogischen Fachkräften Sarah Gruhl und Stefan Warich sowie der Midi-Jobberin Mariam Mohsin. Das Team wird ergänzt durch die Mini-Jobber*innen Rita Reuter, Sigrid Blunk und Udo Hegmann. Darüber hinaus bilden wir immer

			
Festgelegt	Fürsorglich	Fair	Freundlich
<ul style="list-style-type: none"> • Nicht in Gefahr bringen, • in Sichtweite und auf dem Schulgelände spielen, • Schulregeln beachten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stopp-Regel beachten, • Helfen und Hilfe holen, • Verantwortung übernehmen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsame Regeln besprechen, • Streit miteinander schlichten, • Fürsorglich mit Spielsachen umgehen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Gewalt und Beleidigungen, • Miteinander reden und einander zuhören, • Rücksicht aufeinander nehmen.
			

neue pädagogische Fachkräfte aus.

Dementsprechend wird unser Team durch Studenten und Studentinnen, Jahrespraktikanten und Jahrespraktikantinnen sowie Auszubildende in der praxisintegrierten vergüteten Ausbildung ergänzt. Einen nähren Einblick in unser Team gibt es auf unserer Internetseite.

Impressum

Magistrat der Heusenstamm
Schulkind Betreuung Waldgeister
Obertshäuserstraße 30
63150 Heusenstamm
Tele.: 06104-607 1945
Mail: waldgeister@heusenstamm.de